

**Protokoll: Telefonkonferenz des Vorstandes der Bundeskommission
Segelflug/Motorsegelflug (BuKo SF) am 10.10.2013**

Teilnehmer: Meike Müller, Mike Köster, Jörg Zinnert, Fred Gai, Rainer Meng, Günter Bertram (Top Haushalt)
Protokoll: Jan Braune
Zeitraum: 19:30 Uhr bis 22:15 Uhr

Begrüßung

Meike Müller, Vorsitzende der Bundeskommission Segelflug/Motorsegelflug, eröffnet die Konferenz um 19:35 Uhr und begrüßt alle Teilnehmer.

TOP: Haushalt

Bestimmte Haushaltspositionen werden diskutiert. Es wird festgestellt, dass sich ergebene Überschüsse in jedem Fall als Rücklage dienen soll für künftige Zahlungen.
Für eine Web-Plattform für zentrale Wettbewerbe sollen erhebliche Mittel eingestellt werden, um hier eine Vereinheitlichung und eine Erleichterung für kleinere Vereine zur ermöglichen.
Jan Braune erstellt eine Tischvorlage für die Projektbeschreibung.

TOP: GO

Den Mitgliedern muss klar gemacht werden, dass Entscheidungen sportlicher Natur nicht Aufgabe einer Mitgliederversammlung sein kann.

TOP: Klassenwechsel DJM

Der eingereichte Antrag auf Klassenwechsel soll im RSS beraten werden. Die SWO bzw. Kaderrichtlinien sind so anzupassen, dass die Möglichkeit des Klassenwechsels allen NM-Mitgliedern bei ihrer jeweiligen DM ermöglicht wird.

TOP: Einheitliche Meldegebühr

Der Empfehlung des Ausschusses Breitensport, keine einheitliche Meldegebühr für Qualifikationsmeisterschaften einzuführen, wird gefolgt.

TOP: Leistungsabzeichen Silber als Voraussetzung für Quali

Der Empfehlung des Ausschusses Breitensport, das FAI-Leistungsabzeichen mind. in Silber als Teilnahmevoraussetzung einzuführen (bzw. beizubehalten), wird gefolgt.

Es wird ein Hinweis im SCORE-Portal veröffentlicht. Der Nachweis ist bei der Dokumentenkontrolle beim Wettbewerb vorzulegen.

TOP: Qualifikation 2014 Offene Klasse

Der Empfehlung des Ausschusses Breitensport, die Qualifikation in der Offenen Klasse in 2014 noch in separaten Quali-Wettbewerben auszufliegen, wird gefolgt. Der Ausschuss Spitzensport wird aufgefordert, ein schlüssiges Konzept für eine Qualifikation über die Deutsche Rangliste Segelflug zu erstellen.

Die Qualifikation findet in 2014 über 2 zentrale Wettbewerbe statt. Dabei wird festgelegt, dass eine Obergrenze von 100 teilnehmenden Flugzeugen nicht überschritten wird. D.h. es wird erst nachgerückt, wenn die Gesamtteilnehmerzahl unter 100 rutscht.
Jena erhält die beantragten 110 Flugzeuge mit den o.g. Einschränkungen.
Stendal erhält je 30 in Club/STD/18m sowie 20 in der Offenen Klasse.

TOP: Index in der Doppelsitzerklasse nur für Quali 2014

Der Empfehlung des Ausschusses Breitensport, die Qualifikation in der Doppelsitzer-Klasse mit einer erweiterten Index-Liste auszufliegen, wird gefolgt. Diese Regelung wird zunächst ausschließlich für das Jahr 2014 festgelegt.

TOP: Schreiben an IGC-Delegates

Die inhaltliche Auseinandersetzung mit den Themen (Rekorde, Sporting Code) wird in den Ausschüssen erfolgen. Die Absender werden entsprechend informiert.

TOP: Sportsoldaten

Der Vorstand beschließt einstimmig, dem Sportler den Bundesstatus „Spitzensportler“ abzuerkennen. Es erfolgt demzufolge auch keine Aufnahme in den D/C-Kader. Der Landesverband Sachsen ist dahingehend zu informieren.

TOP: DMS

Aufgrund der durch den technischen Anbieter nicht realisierten Änderungen/Korrekturen von verschiedenen Flügen werden die Bundeswertungen vom Büro der Buko per Hand erstellt (mit Änderungen), die Landeswertungen werden von den Landesverbänden erstellt. Mit dem Vertragspartner segelflugszene gGmbH ist für die kommende Saison zu klären, wie derartige Regelungen/Änderungen ausgeführt werden können.

TOP Termine:

Der Vorstand trifft sich am Freitag, den 14.02.2014 ab 18 Uhr in Kassel, der erweiterte Vorstand anschließend am Samstag, den 15.02.2014 von 10.30 Uhr bis 17 Uhr in Kassel.

Ende gegen 22:15 Uhr

Für die Mitschrift
Jan Braune